

Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).

Newsletter Kath. Dekanat Bruchsal

Jahresrückblick 2023



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

das Jahr geht zu Ende. Vieles hat mich dieses Jahr bewegt - Sie vermutlich auch. Gleiches gilt für das Dekanat Bruchsal und die Kirche von Freiburg.

In diesem Newsletter schauen wir dankbar zurück und rufen das eine oder andere in Erinnerung - ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Und wir hoffen und vertrauen darauf, dass uns Gott auch das nächste Jahr mit seinem Segen begleitet.

Von Eckhard Herrmann stammt folgendes Gebet:

### **Du warst da in diesem Jahr**

Ach Gott, wieder geht ein Jahr zu Ende.

Je älter ich werde,

desto kürzer kommen mir die Jahre vor.

Immer schneller schreitet die Zeit voran.

In meinen Gedanken

lasse ich die Tage und Wochen dieses Jahres  
noch einmal vorüberziehen.

Bilder fangen an, sich zu bewegen;

Worte, die gesprochen wurden, gehen mir von neuem durch den Kopf;

Menschen, denen ich begegnet bin,

fühle ich mich nahe.

Schönes habe ich erlebt in diesem Jahr.

und ich danke dir dafür,

Gott.

Hindernisse habe ich überwunden,

Lasten habe ich getragen,

Enttäuschungen habe ich hinnehmen müssen.

Manchmal,

Gott,

habe ich dich gesucht

hinter Fragen, auf die ich keine Antwort,  
und in Rätseln, für die ich keine Lösung wusste.  
Nicht immer habe ich dich gefunden.  
Und doch warst du bei mir,  
hast mich geführt und begleitet,  
bewahrt und beschützt  
an allen Tagen  
und auf allen Wegen.  
Das Jahr geht zu Ende.  
Mein Dank,  
Gott,  
bleibt.

*Aus: Meines Herzens Grunde. Gebete für jeden Tag; Claudius Verlag, München 2005*

Gottes Segen für das neue Jahr  
wünsche ich Ihnen im Namen des ganzen Dekanatsteams.  
Herzliche Grüße

*Thomas Macherauch*  
Dekanatsreferent

## 66. Aktion Dreikönigssingen



Rund um den Jahreswechsel sind die Sternsinger unterwegs. Unter dem Leitwort "Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit" ziehen sie von Tür zu Tür. Sie singen Lieder, sagen ihre Sprüche auf und bringen Segen in die Häuser. Dabei sammeln sie Geld für Kinder weltweit.

Eine der Sternsingergruppen aus dem Dekanat, eine Gruppe aus der Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau nimmt am 8. Januar 2024 am Empfang bei Ministerpräsident Winfried Kretschmann und der Landesregierung teil.

[mehr](#)

**Rückblick**

Im Folgenden haben wir Ihnen einige Blitzlichter aus dem vergangenen Jahr zusammengestellt. Über die Monate hinweg haben zudem viele Aktionen und Termine stattgefunden, über die wir nicht im Einzelnen berichten:

- Konferenzen und Arbeitssitzungen von Dekanatsgremien und hauptberuflich Mitarbeitenden
- Fortbildungen zur Prävention, im Bereich Liturgie, Ökologie u.Ä.
- regelmäßige Treffen und Austauschrunden in Dekanat und Region
- etc.

Das Jahr über hat der Newsletter auch immer wieder neue Medien der Religionspädagogischen Medienstelle vorgestellt, Tipps des Monats aus dem Bereich fair.nah.logisch. gegeben oder zu Angeboten für Trauernde eingeladen. Das alles finden Sie auf unserer Website.

Eine umfangreiche Übersicht vieler weiterer Informationen finden Sie außerdem in unserem Archiv der Meldungen und der Newsletter.

## Rückblick Kirchenentwicklung

2023 ist die Kirchenentwicklung einige große Schritte vorangekommen. Einige Wegmarken im Überblick:

- Im Frühjahr finden Informationsveranstaltungen zur Kirchenentwicklung statt: mit Gemeindeteams und Pfarrgemeinderäten, mit der Mitarbeitervertretung oder auch im Rahmen der sog. "Eintopf"-Versammlung der Jugend.
- Mit Veranstaltungen wie "Ihr seid das Salz in unserer Suppe!" begleiten einzelne Kirchengemeinden die Kirchenentwicklung vor Ort.
- Mit Rückblick-, Informations- und Erklärvideos zur Kirchenentwicklung werden die hybriden Vollversammlungen aller Pfarrgemeinde- und Stiftungsrät:innen am 2. Mai vorbereitet.
- An der Vollversammlungen am 2. Mai nehmen über 200 Personen teil. Sie treffen sich in den Kirchengemeinden und schalten sich online zusammen. Sie beraten und beschließen u.a. über die Form der künftigen Zusammenarbeit und geben ein Votum für Namen und Sitz der neuen Pfarrei ab.
- Über die Sommermonate klären die verschiedenen Gremien des bisherigen Dekanats und der Übergangszeit ihre Zuständigkeiten und die Form ihrer Zusammenarbeit.
- Im Herbst konstituieren sich die neuen Gremien: Den Vorstand des Pfarrgemeinderates bilden Arnd Schillinger (Bruchsal Michaelsberg), Armin Mezger (Graben-Neudorf-Linkenheim) und Lukas Glocker (Dekan); dem Stiftungsrat steht



- Pfarrer Marcel Brdlik (Oberhausen-Philippsburg) vor, unterstützt durch seine Stellvertreterin Beate Hettich (Bretten-Walzbachtal) und Lukas Glocker (Dekan).
- Spätestens im Herbst steht fest, dass Dekan Lukas Glocker die neue Pfarrei aufgrund formaler Rahmenvorgaben nicht leiten kann. Gespräche mit Bewerbern werden geführt. Wer die Leitung übernimmt, gibt Erzbischof Stephan Burger Ende Januar für alle 36 neuen Pfarreien im Erzbistum bekannt.
  - Einmal im Monat bieten die Projektkoordinatoren Lukas Glocker und Thomas Macherauch Online-Sprechstunden zur Kirchenentwicklung an.
  - Gegen Ende des Jahres erreicht das Dekanat die Nachricht, dass die Voten aus dem Dekanat Gehör finden: die neue Pfarrei wird Edith Stein heißen; ihr Sitz ist in der Wilderichstraße 10, Bruchsal (Dekanatsgebäude).
  - Die Projektleitung bereitet das ganze Jahr Themen auf, die dann von den Gremien beraten und entschieden werden. Ab Januar können die ersten Arbeitsgruppen zu einzelnen Themen durchstarten.
  - Das ganze Jahr über trifft das Erzbistum Rahmenentscheidungen zur Kirchenentwicklung; 37 Arbeitsgruppen entwickeln zahlreiche Themenpakete weiter.
  - Die fünf Dekanate der Region Mittlerer-Oberrhein-Pforzheim begleiten die Kirchenentwicklung in Kooperation mit der Diözesanstelle und den Bildungszentren Karlsruhe und Pforzheim durch die Vortragsreihe "Theologisches zur Kirchenentwicklung".

mehr

## Rückblick auf die einzelnen Monate

### Januar

- Der am 31. Dezember 2022 verstorbene Papst Benedikt wird zu Jahresbeginn beigesetzt.
- Weihbischof Bernd Uhl verstirbt im Alter von 76 Jahren.
- Im ganzen Dekanat sind die Sternsinger unterwegs. Die Aktion 2023 unterstützt vor allem Hilfsprojekte für Kinder in Asien.
- Die Bezirkskantorei lädt zum Chorprojekt im Max-Reger-Jahr 2023 ein.
- Bei der Caritas-Vertreterversammlung geht es u.a. um den Tätigkeitsbericht, die Acht-Werte-Kampagne der Caritas, Baumaßnahmen und die Kirchenentwicklung 2030.
- Die hauptberuflich pastoral Mitarbeitenden frischen ihre Kenntnisse in Sachen Prävention auf: Präventionsfachkraft Thomas Auer ist bei der Dekanatskonferenz zu Gast.



### Februar

- Die Seelsorgeeinheiten Forst-Ubstadt-Weiher und Karlsdorf-Neuthard-Büchenau freuen sich über Unterstützung: Carolin Mezger ergänzt die jeweilige Seelsorgeteams im Bereich der Jugendarbeit.
- Der Förderfonds Glaubensvielfalt wird ausgeschüttet: 3.000 Euro werden auf sechs Projekte verteilt.
- Zum Valentinstag finden an vielen Orten im Dekanat Segensfeiern für Paare statt.
- Das Amt für Kirchenmusik vertont in Kooperation mit Bezirkskantor:innen, Chören und Musizierenden seit der Adventszeit 230 Lieder aus dem Gotteslob. Dieses gibt es seit 2013; viele seiner Liedschätze liegen aber noch immer im Verborgenen.
- Der kfd-Diözesanverband schließt das schwierige und umfassende Strukturprojekt der Bundesverband-Mitgliedschaft ab.
- Das Erzbistum Freiburg stellt einen digitalen Bistumsatlas vor und ein sog. Dashboard, mit dem die Diözesanstatistik durch wenige Klicks eingesehen werden kann.



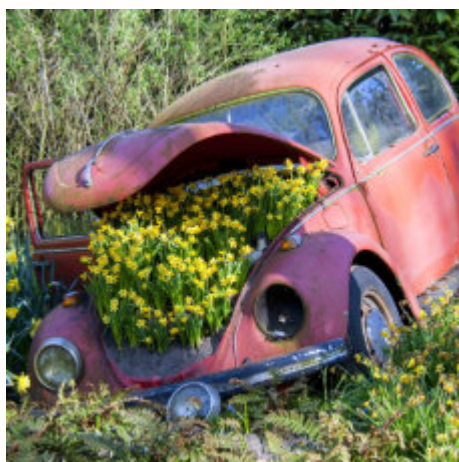
### März

- Der Weltgebetstag der Frauen steht unter dem Leitwort "Glaube bewegt". 2023 geht es v.a. um Frauen in Taiwan.
- Vera Herberger zieht sich aus beruflichen Gründen aus dem Dekanatsrat zurück und gibt das Amt der Vorsitzenden ab. Sie wird mit großem Applaus und Standing Ovations verabschiedet.



### April

- Gebetswachen, Liturgische Nächte und Osterwege laden im ganzen Dekanat dazu ein, die Kar- und Ostertage bewusst zu gestalten und mitzufeiern.
- Dekanat und Pfarrei St. Vinzenz zeigen die Kurzfilmreihe Augenblicke im Bruchsaler Kino. Auch 2024 wird es diese Kooperation geben: die Augenblicke sind am 13. März zu sehen.
- Die sog. AG Aktenanalyse zur Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs in der Erzdiözese Freiburg stellt ihren Abschlussbericht vor.



Auf eine große Pressekonferenz folgen im Laufe des Jahres viele kleine weitere Schritte zur Aufarbeitung der Ergebnisse.

In der Stadtkirche Bruchsal wird eine Klagemauer errichtet.

- Die Lokalen Projektkoordinator:innen der Kirchenentwicklung aus dem ganzen Bistum kommen zu Fortbildung und Austausch in Rastatt zusammen.
- Die Bundesgartenschau in Mannheim öffnet ihre Pforten. Bis Oktober gibt es vieles zu sehen - auch die Kirche ist den ganzen Sommer über präsent.

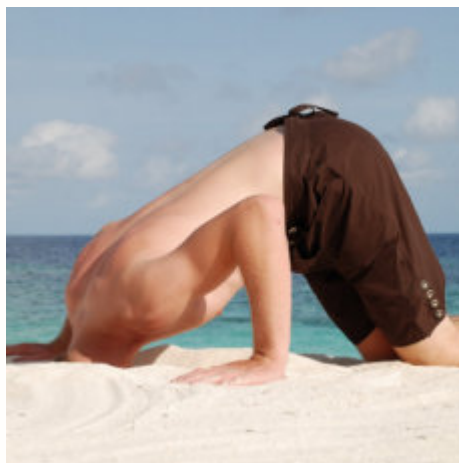
## Mai

- Pfarrer i.R. Raimund Melzer verstirbt kurz vor seinem diamantenen Priesterjubiläum. Als Pensionär hat er in der Kirchengemeinde Waghäusel-Hambrücken mitgewirkt.
- Die kfd gibt sich ein neues Logo: der Schriftzug in weiß auf leuchtendem Purpur ist bewusst wie ein Stempel gehalten.
- 120 kfd-Frauen feiern auf dem Michaelsberg eine Maiandacht unter dem Leitwort "Maria, geistbewegt – und wir?"
- Das Amt für Kirchenmusik feiert sein 50-jähriges Bestehen.
- Die evangelischen und katholischen Schuldekanate schreiben den Wettbewerb "Du bist ein Gott, der mich sieht!" aus, an dem sich Schulklassen beteiligen können.
- Vom 18. bis 21. April 2024 wird die bundesweite Sozialaktion des BDKJ, die 72-Stunden-Aktion stattfinden. Projektgruppen können sich anmelden. Der Koordinierungskreis nimmt seine Arbeit auf.



## Juni

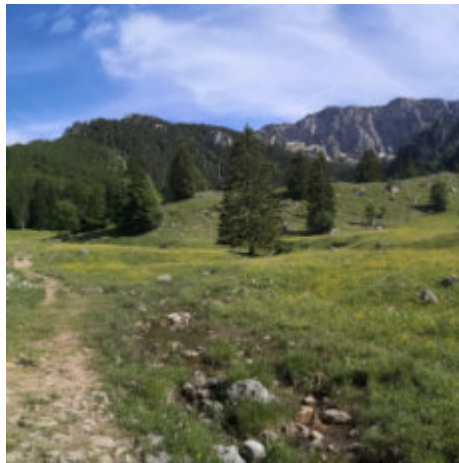
- Die Arbeitnehmerseelsorge des Erzbistums ändert ihren Namen in "Betriebsseelsorge".
- Die Caritas eröffnet einen neuen Tafelladen in Weingarten. Das Ergebnis des 26. Bruchsaler Hoffnungslaufes steht fest: die Teilnehmenden sind 34.000 Kilometer gelaufen und haben dadurch eine gewaltige Spendensumme für bedürftige Menschen gesammelt. Aus dem Energie-Fonds der Caritas für einkommensschwache Haushalte sind bis dato Gelder in Höhe von 40.000 Euro ausbezahlt worden. Der Caritas-Verband Bruchsal berichtet in seinen "Blitzlichtern aus der Caritas" regelmäßig in den Newslettern des Dekanats von seinen Tätigkeiten, Aktionen und Projekten.
- Im St. Paulusheim Bruchsal ist Landesbischöfin Heike Springhart zu Gast. Sie diskutiert mit Schüler:innen u.a. über die Zukunftsfähigkeit der Kirche, über Ökumene, Klimaschutz und Waffenlieferungen an die Ukraine.



- In Bauerbach findet die 41. Pferdeprozession mit Segnung von Mensch und Tier statt.
- Die Kirchenstatistik wird veröffentlicht. Die Daten sind erschreckend: die Anzahl der Mitglieder geht weiter zurück; die Kirche schrumpft.
- Die Kirche im Nationalpark lädt das ganze Jahr über, besonders aber im Sommer zu Angeboten im Schwarzwald ein. Die Aktionen und Veranstaltungen entwickeln seit Jahren eine immer größere Strahlkraft.

## Sommer

- Der Newsletter des Dekanats bekommt ein neues Gesicht: das Layout wird umgestellt.
- Anfang Juli werden sieben Frauen und ein Mann als Gemeindererent:innen beauftragt. Unter ihnen Simone Baumann (Kirchengemeinde Waghäusel-Hambrücken) und Silke Filsinger, die bis zu ihrem Stellenwechsel in der Kirchengemeinde Bad Schönborn-Kronau tätig war.
- Diakon i.R. Roland Moch verstirbt im Alter von 79 Jahren. Er war viele Jahre lang in Huttenheim, in der Gefangenen- und der Arbeitnehmerseelsorge aktiv.
- Klinikseelsorgerin Ute Jenisch startet die Aktion "Wohltuende Klänge" in der Rechbergklinik Bretten. Das Unterstufenorchester des Melanchthon-Gymnasiums macht den Auftakt; im Laufe des Jahres sind weitere Klänge auf den Klinik-Fluren zu hören; sie erfreuen Patienten ebenso wie das Personal.
- Die hauptberuflich pastoral Tätigen im Dekanat besuchen im Rahmen ihrer sommerlichen Zusammenkunft das BürgerhausLöwen in Rheinsheim und sammeln Ideen, wie Gebäude innovativ umgenutzt werden können.
- Die Männer treffen sich mit Männerseelsorger Thomas Walter zu einer Ideenschmiede "Männerarbeit der Zukunft".
- Der Liturgiekurs geht zu Ende: 30 Teilnehmende, darunter viele aus dem Dekanat Bruchsal, sind nun befähigt und ausgebildet, sonntäglichen Wort-Gottes-Feiern vorzustehen.
- Die Notfallseelsorge im Stadt- und Landkreis Karlsruhe wird 20 Jahre alt. Im Rahmen eines kleinen Festaktes in Karlsruhe werden Mitarbeitende geehrt, verabschiedet und neu begrüßt.
- Zu den Sommerferien stehen Stellenwechsel und Abschiede an: Pastoralreferent Frank Becker und Gemeindeferent Helmut Landkammer aus der Pfarrei Hl. Geist, Kraichtal-Elsenz, verabschieden sich in den Ruhestand. Pastoralreferentin Katja Reinhard verlässt die Kirchengemeinde Waghäusel-Hambrücken und wechselt ins Nachbarbistum Rottenburg-Stuttgart.



## September

- Die Schöpfungszeit findet statt, eine Aktionswoche zum Thema fair.nah.logisch.: Bausteine sind u.a. ein Büchertisch in der Bücherei Untergrombach, eine Spendenaktion zugunsten der Tafel sowie eine Kleidertauschbörse des

Jugendbüros, eine Besuch im Weltladen Bruchsal sowie eine Exkursion auf den Luisenhof Oberderdingen.

- Es gibt personelle Veränderungen: Jana Willhauck beginnt ihre FSJ-Stelle im Dekanat, Florian Höpfner wird Jugendseelsorger in der Region; drei Berufsanfänger beginnen im Dekanat und Pater Thomas verlässt die Kirchengemeinde Oberhausen-Philippsburg.
- Der erste Bruchsaler Orgelspaziergang der Bezirkskantorei findet statt und erfreut sich großer Beliebtheit.
- Das Hospiz und Palliativzentrum "Arista Nord" wird eröffnet. Vor der Belegung können die Räumlichkeiten besichtigt werden.
- Die Jahrestermine "Ein Tag für uns" 2024 werden bekannt gegeben. Anmeldungen sind ab sofort möglich.



## Oktober

- Arnd Schillinger ist neuer Vorsitzender des Dekanatsrats.
- Das Dekanat feiert sein 15-jähriges Bestehen mit einer Apfelbaumaktion: Unter dem Leitwort "Auf altem Boden wächst Neues" überbringen die Dekanatsräte ihren jeweiligen Kirchengemeinden einen Apfelbaum. Im Dekanat werden auf diese Weise 13 Bäumchen gepflanzt.
- Die Lokalen Projektkoordinatoren der Kirchenentwicklung treffen sich zu einer Fortbildung in Freiburg. Ein Infofilm des Bistums informiert über die sogenannte Gründungsvereinbarung, die jede neue Pfarrei bis Herbst 2024 erarbeiten muss.
- Die Schuldekanate im Stadt- und Landkreis Karlsruhe führen ein Werkstattgespräch zum Thema "EGAL? Zur Zukunft des Religionsunterrichts". Dabei werden die Sieger des Wettbewerbs "Du bist ein Gott, der mich sieht!" gekürt. 40 Schulklassen haben teilgenommen.
- Die Rom-Wallfahrt der Ministrant:innen erreicht wenige Tage nach Anmeldebeginn die Kapazitätsgrenze. Wartelisten werden eingerichtet.



## November / Dezember

- Jana Heiler beginnt als Jugendreferentin im Dekanat Bruchsal. Sie übernimmt die Aufgabe von Sophia Riegel, die sich im Mutterschutz befindet.
- Der Dekanatsrat schreibt den Förderfonds Glaubensvielfalt 2024 aus. Bis Ende Februar können Projektanträge gestellt werden.
- Die kfd Diözesanversammlung wählt einen neuen Vorstand und beschäftigt sich mit der Kirchenentwicklung, der geistlichen Leitung auf den verschiedenen

Verbandsebenen und mit der Anpassung der institutionellen Schutzkonzepte.

- Erzbischof Stephan Burger ernennt Lukas Glocker erneut zum Dekan von Bruchsal. Die Aufgabe ist bis zur Errichtung der neuen Pfarrei befristet.
- Männerseelsorger Thomas Walter lädt zum adventlichen Spaziergang durch Wiesloch ein: bei "Männer im Advent" geht es gegen Jahresende darum, Altes zurückzulassen und Neues zu beginnen.
- Adventskalender, Schatzsucher-Angebote der Kinderkirche, Krippen- und Weihnachtswege und viele andere Angebote in den Kirchengemeinden lassen die Weihnachtsbotschaft lebendig werden.
- Die Bezirkskantorei beschließt das Jahr musikalisch mit festlicher barocker Kammermusik in der Bruchsaler St. Peter-Kirche und lädt zum Chorprojekt 2024 ein.



Impressum | Datenschutz

Dekanat Bruchsal - Wilderichstraße 8-10 - 76646 Bruchsal

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)